

Ein Leben für Musik und Landwirtschaft

Nachruf

Bestürzt und in tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Berufskollegen

Johann Pironti

Gründungsmitglied unseres landwirtschaftlichen Studienrings Hof von Amel.

Johann hat sein Leben ganz der Arbeit und der Musik gewidmet. Die Landwirtschaft war eine seiner beiden großen Leidenschaften. Zugleich war er ein engagiertes Mitglied unseres Studienrings, den er 1973 mitgegründet hat. Kaum eine Aktivität, ob Besichtigung oder Versammlung, ließ er aus. Dabei galt sein besonderes Interesse der technischen Entwicklung in der Landwirtschaft: Ob landwirtschaftliche Maschinen und Traktoren oder die Weiterentwicklung der Melktechnik - Johann war technikbegeistert und stets daran interessiert, auf dem neuesten Stand zu bleiben.

Auch nach Erreichen des Pensionsalters und trotz seiner langjährigen Erkrankung an Sklerodermie blieb er stets aktiv in unseren Reihen und ein geschätzter Teilnehmer unserer Diskussionen.

Neben der Landwirtschaft galt seine große Leidenschaft der Musik. Trotz der vielen Arbeit auf dem eigenen Betrieb engagierte er sich stark im Musikverein und im Kirchenchor. Darüber hinaus nahm er stets pflichtbewusst seine Aufgabe als Organist wahr und spielte bei unzähligen Begräbnisfeiern.

Den modernen und stets gepflegten Betrieb, den er gemeinsam mit seinem Bruder Gerhard führte, hat er im Rahmen der Betriebsübergabe in die guten Hände seines Bruders und seines Neffen Sebastian gelegt. Trotz seiner fortschreitenden Erkrankung half er dort weiterhin gerne mit, so gut es ihm möglich war.

Johann war ein bescheidener, verständnisvoller und zuverlässiger Berufskollege. Mit ihm verlieren wir einen treuen und stets aktiven Kollegen, der unseren Studienring über viele Jahre mitgeprägt hat.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie. Ihr gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Der Studienring Hof von Amel